



# Tennis-Club Rot-Weiß Hagen e.V.

## Sportordnung

---

Sportordnung des Tennis-Club Rot-Weiß Hagen e.V.

### 1. Platzordnung

- a. Die Plätze dürfen nur benutzt werden, wenn sie in bespielbarem Zustand sind. Über die Bespielbarkeit entscheidet der Platzwart, bei dessen Abwesenheit ein Vorstandsmitglied.
- b. Der Platzwart kann jeden Platz unverzüglich sperren, sofern dieser beschädigt ist, instand gesetzt werden muss oder eine Beschädigung durch weitere Benutzung zu befürchten ist.
- c. Das Betreten der Plätze ist nur in üblicher Tennisbekleidung und Tennisschuhen gestattet.
- d. Von den Spielern wird Ordnung, Reinlichkeit und ruhiges, sportliches Verhalten sowohl auf den Plätzen, als auch im und um das Clubhaus erwartet.
- e. Bei mutwilliger Beschädigung von Clubeigentum ist der entstandene Schaden vom Verursacher zu regulieren, im Wiederholungsfall kann durch den Vorstand eine Platz- bzw. Hallensperre ausgesprochen werden.
- f. Während der ersten zwei Wochen nach Eröffnung der Plätze dürfen diese nur mit Hallenschuhen bespielt werden.
- g. Alle Mitglieder sind verpflichtet bei Bedarf die Plätze vor und nach dem Spiel zu wässern. Zur Platzpflege gehören auch das Abziehen des gesamten Platzes und das Säubern der Linien.

### 2. Platzreservierung

- a. Die Platzbelegung erfolgt durch das Anbringen der Spielmarken aller am Spiel beteiligten Personen. Die Spieldauer beträgt für das Einzel 60 Minuten, im Doppel 90 Minuten.
- b. Während der ganzen Dauer des Spieles müssen die Spielmarken aller Spielenden im entsprechenden Feld der Belegungstafel angebracht sein. Ist dieses nicht der Fall, kann der betreffende Platz sofort durch wartende Mitglieder belegt werden.
- c. Eine Reservierung ist nur mit eigener Spielmarke möglich. Falls jemand seine Spielmarke vergessen hat, kann er im Clubhaus gegen Entrichtung einer geringen Gebühr eine Ersatzmarke kaufen. Diese ist nach Beendigung des Spiels im Clubhaus abzugeben.
- d. Jugendliche haben auf allen Plätzen und zu allen Zeiten die gleichen Rechte wie Erwachsene.
- e. Es sollte für alle selbstverständlich sein, dass Spielpaarungen nicht abgelöst werden, wenn andere Plätze frei sind.
- f. Trainerplätze sind die Plätze 8 und 9, bei Bedarf Platz 10 und Platz 2.
- g. Für Mannschafts- und Ranglistenspiele können Plätze vom Sport-, bzw. Jugendwart reserviert werden.



- h. Meisterschaftsspiele im Winter haben Vorrang vor Abonnements. Die Abonnenten werden rechtzeitig über die Termine informiert und können ihre gebuchten Stunden nachholen.

### 3. Mannschaftsspieler

- a. Alle Mannschaftsspieler sind verpflichtet dem Verein für ein Mannschaftsfoto zur Verfügung zu stehen. Diese Bilder dienen der Präsentation im Verein, in der Presse und dem Internetauftritt.
- b. Die Clubmeisterschaften sind für alle Mannschaftsspieler verpflichtend.
- c. Die vom Sportwart einberufene Sitzung der Mannschaftsführer ist für diese Pflicht.
- d. Zu den Meisterschaftsspielen sollte jeder Mannschaftsführer ein gültiges Regelwerk mit sich führen (wird vom Verein zur Verfügung gestellt).
- e. Alle Mannschaften sollten jeweils einen Oberschiedsrichter in ihrer Mannschaft haben. Die Oberschiedsrichterlehrgänge werden von werden über den Verein gemeldet und bezahlt.
- f. Bei mehreren Heimspielen an einem Tag hat die jeweils höher spielende Mannschaft die Platzwahl.
- g. Des weiteren steht jeder Mannschaft 1x pro Woche ein Trainingsplatz zur Verfügung. Bei Bedarf bitte Rücksprache mit dem Trainer oder Sportwart halten.

### 4. Mannschaftsführer (Aufgaben)

- a. Einberufung von Mannschaftssitzungen
- b. Planung der Spieltage (Ersatzspieler, Anreise und Verpflegung)
- c. Ansprechpartner der Mannschaft
- d. Ausfüllen der Spielbögen und Eingabe der Ergebnisse in the league (hierfür bekommt er vom Verein ein Passwort)
- e. Kenntnis des Regelwerkes
- f. „sich vor die Mannschaft stellen“, sie couragiert vertreten
- g. Der Mannschaftsführer muss vor Spielbeginn den Gegner über die Verpflegung informieren. (Gemeinsames Essen nach dem Spiel, während des Spiels Verpflegung auf eigene Kosten des Gegners).
- h. Mannschaftsführer ändern die offizielle Aufstellung nur nach Absprache mit Trainer und/oder Sportwart (betrifft nur Damen & Herren).
- i. Falls der Mannschaftsführer an einem Spieltag verhindert ist, muß Ersatz benannt werden und Trainer/Sportwart müssen informiert werden.

### 5. Verhaltenskodex

- a. Ein grundsätzlicher Verhaltenskodex ist von jedem Spieler zu beherzigen.
- b. Sorgfältige Vorbereitung auf den Wettkampf
- c. komplette Ausrüstung (Hallen- oder Außenschuhe, genügend Schläger)



## Tennis-Club Rot-Weiß Hagen e.V.

---

- d. den Verein positiv nach außen zu präsentieren
- e. fairer und sportlicher Umgang mit dem Gegner
- f. Spieler die am Mannschaftstraining teilnehmen, müssen für die Punktspiele zur Verfügung stehen.
- g. Es ist nicht gestattet mit Ascheschuhen das Clubhaus oder die Terrasse zu betreten.

Erstellt vom Arbeitskreis Leistungssport im März 2010

Modifiziert am 11. Mai 2010

Modifiziert am 2. April 2013

Modifiziert am 26. Juni 2019